



## N i e d e r s c h r i f t

**über die Sitzung des Hauptausschusses 13/2008 - 2013 am 14.06.2010 im  
Sitzungsraum 1.22 des Rathauses**

**Beginn: 18.30 Uhr**

**Ende: 20.40 Uhr**

### **Anwesend:**

Ausschussvorsitzende	Karin Honerlah
Gemeindevertreter/in	Martin Andernacht
”	Elisabeth von Bressendorf
”	Heinz-Georg Gülk
”	Dr. Dietmar Kahle
”	Andreas Lemke
”	Horst Ostwald
”	Siegfried Ramcke
”	Kai Schmidt
”	Johann Schümann
”	Jens-Uwe Steffen
”	Klaus-Peter Eberhard - ohne Stimmrecht -
1. stellv. Bürgermeisterin	Annette Marquis - ohne Stimmrecht -
seitens der Gemeindeverwaltung	Jens Richter Arnim Steffens Jörn Mohr Sabine Ohlrich als Protokollführerin

### **Tagesordnung:**

- 1. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**
- 2. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses 12/2003-2008 am 15.03.2010**
- 3. Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters**
  - Einwohnerentwicklung I/2010
  - Geschäftsbericht 2009 des Baubetriebshofes
- 4. Beteiligung der Gemeinde an der Gesellschaft „Sonnenkraft Henstedt-Ulzburg eG“ zur Errichtung und zum Betrieb einer Bürgersolaranlage**



5. **Erlangung von Stadtrechten**  
**hier: Anfrage der WHU-Fraktion**
6. **Unterrichtungen/Anfragen**
7. **Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**

**Nichtöffentlicher Teil:**

8. **Grundstücksangelegenheiten**
9. **Personalangelegenheiten**

Die Hauptausschussvorsitzende, Frau Honerlah, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

**Zu Punkt 1 der Tagesordnung:**

**„Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner“**

Es werden keine Fragen seitens der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner gestellt.

**Zu Punkt 2 der Tagesordnung:**

**„Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses 12/2003-2008 am 15.03.2010“**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

**Zu Punkt 3 der Tagesordnung:**

**Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters**

- **Einwohnerentwicklung I/2010**
- **Geschäftsbericht 2009 des Baubetriebshofes**

**a) Bericht der Ausschussvorsitzenden**

- entfällt -

**b) Bericht der Bürgermeisterin**

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind den Mitgliedern des Hauptausschusses der Bericht zur Einwohnerentwicklung I/2010 des Fachbereiches 3 sowie der Geschäftsbericht 2009 des Baubetriebshofes zugegangen.

Bezüglich des Berichtes zur Einwohnerentwicklung erläutert Frau Honerlah die vereinfachte Möglichkeit der Darstellung anhand eines Musters aus Kaltenkirchen.



Es besteht Einvernehmen darüber, in Zukunft für Henstedt-Ulzburg ebenso zu verfahren. Es werden lediglich die absoluten Veränderungszahlen ohne Ausweisung der Sterbefälle, Geburten, Zuzüge bzw. Abgänge grafisch dargestellt, mit Angabe der prozentualen Entwicklung. Der Bericht soll immer die Werte der vergangenen 12 Monate enthalten.

Der Geschäftsbericht 2009 des Baubetriebshofes wird von Herrn Steffens eingehend erläutert. Er beantwortet verschiedene Fragen der Ausschussmitglieder. Die Ausschussmitglieder verständigen sich darüber, die Frage eines Neubaus bzw. Anmietung eines anderen Objektes für den Baubetriebshof bereits im nächsten halben Jahr zu diskutieren.

#### **Zu Punkt 4 der Tagesordnung:**

#### **„Beteiligung der Gemeinde an der Gesellschaft „Sonnenkraft Henstedt-Ulzburg eG“ zur Errichtung und zum Betrieb einer Bürgersolaranlage“**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist den Hauptausschussmitgliedern eine Beratungsvorlage zugegangen, die von der Verwaltung ausführlich erläutert wird.

Frau Honerlah erläutert, dem Beschluss zu nicht zustimmen zu können. Sie begründet dies mit rechtlichen Bedenken bei den zugrundeliegenden Vertragsmodalitäten. Nach Auslauf des abgeschlossenen Rahmenvertrages im nächsten Jahr müssten die zu schließenden Einzelverträge ohne gültigen Rahmenvertrag geschlossen werden, es sei auf das Verpächterpfandrecht verzichtet, keine Sicherheit/Bürgschaft für den Rückbau eingefordert worden und die Anlagen des Einzelvertrages waren den Ausschussmitgliedern bei Abstimmung nicht bekannt. Außerdem ist sie der Meinung, dass über den Rahmenvertrag nicht der Umwelt- und Planungsausschuss hätte beschließen können und weist auf die Möglichkeit hin, den Beschluss in der am 22.6.2020 stattfindenden Sitzung der Gemeindevertretung zu fassen. Die Gemeinde verzichtet auf mögliche Mieteinnahmen in sechsstelliger Höhe, da die Dachflächen kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Der Verzicht auf Mieteinnahmen sei in den Beschlussvorlagen nicht wertmäßig beziffert worden. Auch erhalte die Gemeinde die Anlagen bei Vertragsende nicht unentgeltlich, sondern müsse diese bei Interesse käuflich erwerben.

Bei den anderen Fraktionen lösen diese Äußerungen Unverständnis aus. Bisher wurden alle Beschlüsse diesbezüglich einstimmig im Umwelt- und Planungsausschuss gefasst. Herr Ostwald fordert Frau Honerlah auf einen Antrag zu stellen.

Um 19.30 Uhr wird die Sitzung auf Antrag der WHU-Fraktion für 5 Minuten unterbrochen.

Die Sitzung wird fortgeführt und Frau Honerlah erklärt, dass sie rechtliche Bedenken geäußert und erläutert habe, weshalb sie den Beschluss ablehnen werde. Die Verwaltung habe die rechtlichen Bedenken vernommen und könne diese prüfen. Deshalb werde sie keinen gesonderten Antrag bzw. Auftrag an die Verwaltung stellen.

Die CDU-Fraktion schlägt zunächst vor, 20 Anteile zu erwerben. Nach kurzer Diskussion einigt man sich darauf, über den Erwerb eines Anteils abzustimmen



**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen**

**Die Gemeindevertretung beschließt:**

- 1. Die Gemeinde beteiligt sich mit 1 Anteil zum Preis von 500,00 € je Anteil, mithin gesamt von 500,00 € an der „Sonnenkraft Henstedt-Ulzburg eG“ zur Errichtung und dem Betrieb einer Bürgersolaranlage.**
- 2. Voraussetzung für die Beteiligung ist, dass die Gemeinde einen Sitz im Aufsichtsrat der Genossenschaft erhält. Die Übernahme einer Vorstandstätigkeit kommt nicht in Betracht. Der Satzungsentwurf sollte diesbezüglich in § 15 Ziff. 2 geändert werden.**
- 3. Als Vertreter für den Aufsichtsrat wird der Bürgermeister der Gemeinde bestellt. Er ist berechtigt, eine/n Mitarbeiter/in mit der Wahrnehmung der Aufsichtsratsstätigkeit zu bevollmächtigen.**
- 4. Die für die Beteiligung an der „Sonnenkraft Henstedt-Ulzburg eG“ erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 500,00 € sind im Haushaltsjahr 2010 außerplanmäßig bereit zu stellen.**

**Beschlussfassung:**

- 8 Stimmen dafür  
3 Stimmen dagegen (Frau Honerlah,  
Frau von Bressendorf, Herr Dr. Kahle)**

**Zu Punkt 5 der Tagesordnung:**

**„Erlangung von Stadtrechten“**

**hier: Anfrage der WHU-Fraktion**

Zu diesem Tagesordnungspunkt haben die Mitglieder des Hauptausschusses eine Beratungsvorlage erhalten, die von der Verwaltung näher erläutert wird.

Es besteht Einvernehmen darüber, Herrn Jochen von Allwörden - Geschäftsführer des Städteverbandes Schleswig-Holstein - zu einer der nächsten Sitzungen des Hauptausschusses einzuladen.

**Zu Punkt 6 der Tagesordnung:**

**"Unterrichtungen/Anfragen"**

**Neue Bepflanzung vor dem Rathaus**

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Kahle erläutert Herr Steffens, dass die Pflanzkübel vor dem Rathaus vom Baubetriebshof aufgestellt wurden.



**Zu Punkt 7 der Tagesordnung:**  
**„Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner“**

Auf Nachfrage von Herrn Iversen, wohnhaft Jahnstr. 34, erklärt die Verwaltung zur Niederschrift, dass die Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses am 31.05.2010 für beendet erklärt, danach aber trotzdem noch die Anregung von Herrn Iversen zur Sitzungsdauer und Länge der Tagesordnung angehört, jedoch nicht mehr protokolliert wurde.

Die Hauptausschussvorsitzende, Frau Honerlah, schließt entsprechend der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung die Öffentlichkeit zu den nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten 8 und 9 aus.

**Zu Punkt 8 der Tagesordnung:**  
**„Grundstücksangelegenheiten“**

Siehe Anlage zur Niederschrift. Die Anlage ist vertraulich zu behandeln und nicht für die Öffentlichkeit bestimmt.

**Zu Punkt 9 der Tagesordnung:**  
**„Personalangelegenheiten“**

Siehe Anlage zur Niederschrift. Die Anlage ist vertraulich zu behandeln und nicht für die Öffentlichkeit bestimmt.

Im Anschluss an die Beratungen stellt die Hauptausschussvorsitzende, Frau Honerlah, die Öffentlichkeit wieder her und gibt die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom Hauptausschuss gefassten Beschlüsse bekannt.

Danach schließt sie die Sitzung.

gez. Karin Honerlah  
(Hauptausschussvorsitzende)

gez. Sabine Ohlrich  
(Protokollführerin)

Gesehen:

gez. Annette Marquis  
(1. stellv. Bürgermeisterin)